

Deutsches Protestantenblatt No. 2

[1691.] enthält: Wochenschau. Feudalismus und Papiismus, von M. Baumgarten. — Zur Lehrfreiheit. — Friedrich's Tagebuch. — Selbsterhaltung und Selbstaufopferung, von H. Späth. Bremen, 11. Januar 1873.

J. G. Seyse.

Berichtigung.

In der Anzeige von S. Hirzel in Leipzig in Nr. 1, 2 und 3 d. Bl., die Wochenschrift „Im neuen Reich“ betreffend, lese man anstatt Preis jährlich: halbjährlich 4 r ord., 3 r netto.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Berlin.

1873.

Verlag
des**Königl. Statist. Bureau**
(Dr. Engel).

[1692.]

Als erstes erscheinendes Heft des Werkes:

Die
Gemeinden und Gutsbezirke
des
Preussischen Staats
und ihre Bevölkerung.

Nach den Urmaterialien
der **allgemeinen Volkszählung**
vom 1. December 1871

bearbeitet und zusammengestellt
vom**Königl. Statistischen Bureau.**

kommt in Kürze zur Ausgabe:

X.:

Provinz Hessen-Nassau.

9 Bogen gr. Octav. Preis 12 r ord.,
9 r no.

Wer mit der statistischen Literatur des preussischen Staats einigermaßen vertraut ist, weiss, dass es bisher an einem Werke oben bezeichneter Art gänzlich fehlte. Indem das königl. statistische Bureau die Herausgabe desselben nach dem von der Centralcommission für die Volkszählung d. J. 1871 festgestellten Plane unternimmt, befriedigt es in Wahrheit ein in vielen Kreisen lebhaft gefühltes Bedürfniss. Das Werk wird nicht bloß ein Verzeichniss sein, das von jeder der ca. 54,000 Communeinheiten oder Gemeinden im Staate auf Grund der neuesten Aufnahmen, in tabellarischer Anordnung, die Zahl der Wohnplätze, der Wohngebäude, der Einzel- und Familienhaushaltungen, der männlichen, weiblichen und sämtlichen am

1. Decbr. 1871 ortsanwesenden und ortsabwesenden Bewohner, sowie der am 1. Decbr. 1867 gezählten Ortsanwesenden mittheilt; das ferner die Ortsanwesenden vom Jahre 1871 nach Ortsgebürtigkeit, Staatsangehörigkeit (Preussen oder Nicht-Preussen), Religionsbekenntniss und Schulbildung unterscheidet, und das endlich die Zahl der in jeder Gemeinde ermittelten Blinden, Taubstummen, Irr- und Blödsinnigen nachweist, — sondern es wird neben dem Dienst eines Gemeindelexikons auch dem eines Ortslexikons verriethen, indem es von jeder aus mehreren, wenn auch noch so kleinen, geographisch besonders benannten Wohnplätzen bestehenden Gemeinde wenigstens deren Namen, Wohnhäuser- und Bewohnerzahlen angibt, am Schlusse jedes Provinzialheftes die Wohnplätze der einzelnen Provinzen alphabetisch verzeichnet und zuletzt in einem besonderen Registerhefte sämtliche ca. 100,000 Wohnplätze des Staates in gleicher Weise recapitulirt.

Das Werk wird in 12 Heften, eins für jede der 11 Provinzen und ein Registerheft, in einem Gesamtumfange von ca. 200 Bogen erscheinen und im Laufe dieses Jahres vollendet werden. Dem oben angezeigten Hefte werden zunächst die der Provinzen Hannover, Sachsen und Brandenburg folgen.

Der Subscriptionspreis für das ganze Werk ist auf 8 r normirt, während die einzelnen Hefte zu nachstehenden Preisen apart verkäuflich sind:

- I. Provinz Preussen
von ca. 33 Bogen 52 r ord. mit 25 %.
- II. Provinz Brandenburg
von ca. 16 Bogen 24 r ord. mit 25 %.
- III. Provinz Pommern
von ca. 16 Bogen 24 r ord. mit 25 %.
- IV. Provinz Posen
von ca. 16 Bogen 24 r ord. mit 25 %.
- V. Provinz Schlesien
von ca. 26 Bogen 40 r ord. mit 25 %.
- VI. Provinz Sachsen
von ca. 12 Bogen 18 r ord. mit 25 %.
- VII. Provinz Schleswig-Holstein
von ca. 8 Bogen 12 r ord. mit 25 %.
- VIII. Provinz Hannover
von ca. 16 Bogen 24 r ord. mit 25 %.
- IX. Provinz Westfalen u. Jadegebiet
von ca. 8 Bogen 12 r ord. mit 25 %.
- X. Provinz Hessen-Nassau
von ca. 9 Bogen 12 r ord. mit 25 %.
- XI. Rheinprovinz und Hohenzollern
von ca. 16 Bogen 24 r ord. mit 25 %.
- XII. Alphabet. Haupt-Register
von ca. 24 Bogen 36 r ord. mit 25 %.

Zum Zwecke thätigster Verwendung offeriren wir Prospecte mit Bestellscheinen, welchen wir nach Uebereinkunft und bei Aussicht auf bessern Erfolg die Firmen der resp. Handlungen gleich eindruckern lassen.

Ein Theil der Auflage ist durch bereits vorliegende feste Bestellungen absorbiert; wir können deshalb nur mässig à cond. liefern.

Ferner geht der Vollendung entgegen:
Statistischer Sanitätsbericht

über die
Königlich Preussische Armee
für 1868 und 1869.

Bearbeitet

von der

Militär-Medicinalabtheilung

des

Königl. Preuss. Kriegsministeriums.

(Mit einer chromolithographirten Tafel.)

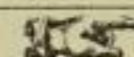
40 Bogen Quart. Brosch. 2 r ord., 1 r
15 r no.

Die Haupttitel des Inhalts sind folgende:

- I. Bewegung im Krankenbestande der Mannschaften.
- II. Dienstuntauglichkeit der Mannschaften und ihre Ursachen.
- III. Halbinvalidität der Mannschaften und ihre Ursachen.
- IV. Ganzinvalidität der Mannschaften und ihre Ursachen.
- V. Todesfälle unter den Mannschaften und ihre Ursachen, mit Nachtrag: Selbstmorde und Verunglückungen unter den Mannschaften.

Das Werk schliesst sich an den im Jahre 1870 erschienenen gleichen Bericht für 1867 an; wir werden deshalb zunächst nach Massgabe des Absatzes von letzterem als Fortsetzung versenden, während anderweit gern Exemplare auf Verlangen als Neuigkeit zu Diensten stehen.

Berlin, im Januar 1873.

Verlag des königl. statist. Bureau
(Dr. Engel). Für den Massenabsatz.

[1693.]

Am 18. Januar erscheint bei mir:

Actenstücke

betreffend

das vom königl. Consistorium der
Provinz Brandenburg

über den

Herrn Pred. **Dr. Sydow**

verhängte

Disciplinerverfahren.

Circa 10 Bogen. Geh. 15 r ord. In Rechnung mit 25 %, baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10,
58/50, 120/100.

Diese Actenstücke, die mit Spannung von Freunden und Feinden des Pred. Sydow erwartet werden, kann ich nur dann à cond. liefern, wenn eine grössere feste resp. Baarbestellung bei dem Auftrag ist.

☞ Ein Risiko wird Niemand bei Bezug
☞ von grösseren Partien übernehmen, da
☞ selbst im kleinsten Ort dieser Process
☞ das grösste Aufsehen machen wird.

Berlin.

F. Henschel.